

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1900

65 (18.3.1900) Mittagausgabe 2. Blatt

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nrn. „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nrn. „Courier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten, Obst- und Weinbau, monatlich mehrere „Verlosungslisten“, jährlich 1 Wandkalender, 1 Sommer- und 1 Winter-Fahrplanbuch, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitläufigste Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition:

Büchel und Kammstraße 64e nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Brief- u. Telegramm-Adressen: „Badische Presse“, Karlsruhe.

Preis:

Im Verlage abgeholt 50 Pfg. monatlich. Frei ins Haus geliefert: Vierteljährlich: M. 1.80. Auswärts durch die Post bezogen ohne Zustellgebühr: M. 1.50. Frei ins Haus bei täglich 2malig. Zustellung M. 2.—

Einzeln Nummern 5 Pfg. Doppelnummern 10 Pfg.

Anzeigen:

Die Zeitspalt 20 Pfg. (Kontingents-Anzeigen billiger) die Reklamezeile 50 Pfg.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten.

Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil: Albert Herzog, für den Anzeigen-Teil: A. Rinderpacher, sämtlich in Karlsruhe.

Notationsdruck.

Notariell begl. Auflage vom 9. März 1900:

27,052 Expl.

In Karlsruhe und Umgebung über

15,000 Abonnenten.

Nr. 65.

2. Blatt.

Post-Zeitungsliste 848.

Karlsruhe, Sonntag den 18. März 1900.

Telephon-Nr. 88.

16. Jahrgang.

Abonnements-Einladung

für die Monate

April, Mai und Juni.

In Karlsruhe und in ganz Baden besitzt die „Badische Presse“ mit ihrer Auflage von 27,052 Exemplaren die größte Verbreitung.

Die Ursachen hierfür liegen darin, daß die „Bad. Presse“ in der Lage ist, mit allen Zeitungen Badens an Schnelligkeit, Sorgfalt & Reichhaltigkeit der Berichterstattung über alle Geschäfte der Residenz, des badischen Landes, des weiteren deutschen Reiches und des Auslandes zu wetteifern.

Kriege in Südafrika.

über dessen Wechselfälle sie stets auf das Schnellste unterrichtet. Den Sitzungen des deutschen Reichstags und des bad. Landtags ist eine besondere Aufmerksamkeit und eingehende Berichterstattung gewidmet.

Die „Badische Presse“ ist dabei ein durchaus selbstständiges und völlig unabhängiges Organ von erprobter nationaler und liberaler Gesinnung. Sie steht allein frei zu Kaiser und Reich, Fürst und Vaterland, in voller Achtung jedes Standes und jeder Confession.

In einer vorzüglichen Darstellung finden die Leser der „Badischen Presse“ alle politischen und anderen Angelegenheiten des Tages behandelt. Neben den zahlreichen Mitarbeiter in Baden und im weiteren deutschen Reich sind auch im Ausland bewährte Correspondenten für die „Badische Presse“ verpflichtet.

Auch in Betreff der sonstigen Mannigfaltigkeit des unterhaltenen Lesestoffes steht die „Badische Presse“ gleich an erster Stelle. Die spannenden Romane, Romellen etc. im Hauptblatt und Unterhaltungsblatt und die reichhaltige „Kleine Zeitung“ bieten eine Fülle interessanter Inhalte.

Was den weiteren laufenden Inhalt der „Badischen Presse“ anbetrifft, so sei noch hingewiesen auf die Mitteilungen und Schilderungen aus dem reichen Gebiete der Kunst und Wissenschaft, dem gesammten Vereinsleben der Residenz wie im ganzen Lande Baden, dessen Chronik ein bevorzugter Teil der „Badischen Presse“ ist, auf die Personal-Nachrichten aus der gesammten badischen Beamtenenschaft, die sie umgebend und auf das Vollständigste bekannt gibt, auf die Rubrik Handel und Verkehr und die damit zusammenhängende Veröffentlichung der telegraphisch eintreffenden Hauptkurse der Frankfurter Börse vom selben Tage, eine wöchentliche finanzielle Rundschau aus bewährter Feder, sowie die Verlosungen etc.

Als eine neue Bereicherung der „Badischen Presse“ wird in derselben jetzt ein

Badischer Geschichtskalender

veröffentlicht, der täglich die wichtigsten Daten aus der gesammten badischen Landesgeschichte bringt.

In dem wöchentlich zwei Mal gratis beigegebenen

Unterhaltungsblatt

wird der reiche Inhalt an kleineren Erzählungen, Schilderungen aller Art, Humoristisches, Räthsel etc., wie er sich sonst großer Beliebtheit erfreut, weiter gefördert.

Zusammen mit dem 2 Mal wöchentlich gratis beigegebenen „Unterhaltungsblatt“, den monatlich mehrmals erscheinenden Verlosungslisten, sowie der Gratis-Beilage „Courier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten, Obst- und Weinbau, kostet die „Bad. Presse“ für das II. Quartal durch die Post bezogen 1 M. 50 Pfg. ohne Zustellgebühr.

Berg- und Sport-Cigarren.

Von Dr. Max Vogel, Med. in Erol.

Mittheilung des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

„Berg-Cigarren“ gab es bisher nicht, wenigstens keine, welche wir nicht als höchst verdächtig, mikturauslösend betrachten, denn das Kraut, welches nur auf hohen Bergen zu rauchen ist, erfreut sich gerade bei den Alpinisten einer besonderen Beliebtheit. Mancher unter uns, welcher weiß — und eigentlich sollten wir das alle wissen! — daß das Nicotin Gift für die Nerven und ein Herzerreger ist, würde gewiß bei seinen Alpenwanderungen zu nicotinfreien Cigarren greifen, wenn dieselben nicht zugleich mit dem Nicotin auch Würze und Wohlgeschmack verloren hätten und deshalb zu jener Kategorie gehören, welche der Volksmund, wie oben angeführt, charakterisirt. Der Raucher im Hause, dem Lungengymnast gewöhnlich fast fremd ist, empfindet die schädliche Wirkung des Nicotins nicht ganz in dem Maße, wie der Bergsteiger, Jäger, Tourist und alle die übrigen Sportleute. Die körperliche Anstrengung, der beschleunigte Stoffwechsel, machen unseren Organismus widerstands-

Jeder neue Abonnent erhält sodann nach Einzahlung der Postquittung und 10 Pfennig-Marke für Franko-Zuendung folgende werthvolle und interessante Gratislieferung: 1 Roman, 1 Eisenbahnführer.

Als Prämie: Je zum Jubiläum der von der „Badischen Presse“ im Jahre 1897 erreichten Auflage von 20,000 Exemplaren erhält jeder Abonnent das interessante Werk: „Aus Deutschlands großen Tagen“, Erinnerungen aus dem Kriege 1870/71 mit dem Nachtrag: „Nach 25 Jahren“ und dem Jubiläumsspiel „Ein Kypshäusertraum“ 180 Seiten groß, Quartformat, mit 8 Illustrationen, für den weit unter den Herstellungskosten normirten Preis von nur 30 Pfg. — Nach Auswärts erfolgt gegen Einzahlung der Abonnementsquittung und 50 Pfg. in Marken Frankozuendung. — An Nichtabonnenten wird das Werk nicht abgegeben.

Ferner erhält jeder Abonnent zum Vorzugspreis von 60 Pfg. das hochinteressante, in 3. Auflage erschienene Buch „Von Karlsruhe nach Chicago“, Schilderungen amerikanischer Lebens. In demselben ist die Geographie von Hamburg nach New-York, Philadelphia, Washington, Chicago, Milwaukee, am Potomac, den Niagarafällen und am Hudson in anschaulicher Darstellung behandelt, nebst interessanten Streiflichtern auf allerlei Verhältnisse und Verschiedenheiten zwischen drüben und bei uns. Auch eine Reihe denkwürdiger geschichtlicher Momente sind eingeschlossen. 16 Illustrationen und 1 Seccarte schmücken das reichhaltige Werk. Ladenpreis für Nichtabonnenten 1 M. 50 Pfg.

Eine weitere Vergünstigung erhalten Abonnenten der „Badischen Presse“ durch das außerordentlich billige Angebot einer großen Wandkarte des deutschen Reiches gegen die geringe Nachzahlung von nur 1 M. 30 Pfg. franco zugestellt. Die Karte ist 1 Meter breit und 85 Centimeter hoch, in 8 Farben hergestellt, mit Städten und Orten versehen, fertig zum Aufhängen; für Nichtabonnenten kostet sie 4 M.

Ebenso können dieselben eine ganz vorzügliche neue große Weltkarte zum Vorzugspreise von nur 1 M. 50 Pfg. franco zugestellt erhalten.

Es werden Bestellungen nach Auswärts durch alle Postanstalten und Postboten entgegengenommen.

Zu recht zahlreichen Abonnenten ladet ergebenst ein Die Expedition der „Bad. Presse“.

Zweigexpeditionen in Karlsruhe:

G. Steinmann, Cigarrengeschäft, Karlsruhe 27. J. Vetter, Kaufmann, Büchel 15. A. Tressel, Spezereigeschäft, Jähringerstraße 1. F. Kühn, Spezereigeschäft, Durlacherstr. 66. Frau Müller, Spezereigeschäft, Kapellenstraße 24. Fr. Wolf, Spezereigeschäft, Katanenstr. 36. Frau Fehler, am Müppurrerthor. Frau Wanger, Lebensbedürfnisbedarfsgeschäft, Müppurrerstraße 27. Otto Wörch, Marientroße 37. Zeitungs-Kiosk beim Hotel Germania

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Paris und die Weltausstellung 1900 — unter diesem Titel giebt uns Mitarbeiter Paul Lindenberg, ein genauer Kenner von Paris, dessen Schilderungen der französischen Hauptstadt selbst in der französischen Presse vielfache Beachtung fanden, rechtzeitig zur Eröffnung der Weltausstellung im Verlage von J. F. Bruns in Minden i. W. ein Buch heraus, das gleichzeitig zur Führung und zur Erinnerung dienen wird. In frischen, anschaulichen Farben berichtet Lindenberg von Paris, die lockende Stadt nach allen Richtungen hin durchwandernd und stets dabei ihrer geschichtlichen und sonstigen fesselnden Erinnerungen gedenkend. Das sehr hübsch ausgestattete Werkchen, dessen Preis 1 Mark beträgt, wird, ist mit vielen interessanten Abbildungen versehen, eine völlig neue Karte und praktische Mittheilungen usw. erhöhen den Werth des Buches, das die Beachtung unserer Leser verdient und schon vor dem Besuche von Paris von Nutzen sein wird.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 14. März. Sitzung der Strafkammer III. Das Schöffengericht Baden hatte die Hainers Ehefrau Josefine Berger geb.

Mertle aus Dos in seiner Sitzung vom 22. Jan. wegen Beleidigung zu einer Geldstrafe von 40 M. verurtheilt. Die Angeklagte legte die Berufung ein und erreichte heute eine Herabsetzung ihrer Strafe auf 10 Mark.

In der Anklagesache gegen den 49 Jahre alten Buchbinder Karl Amandus Schübelin aus Forstheim, wohnhaft in Königsbach, wegen Vergehens gegen Par. 286 A.-St.-G.-B. erkannte das Gericht auf eine Geldstrafe von 5 M.

Die Anklage gegen den Artisten Johann Christian Mörch genannt Paulh aus Kopenhagen und gegen die Artistin Ottilie Maria Zoosbury aus Hamburg wegen Uebertretung des Paragraphen 72 A.-St.-G.-B. wurde verlag.

Die Berufung des Steinbauers Karl Munde aus Ramingen, wohnhaft in Karlsruhe, der vom Schöffengericht Rastatt wegen Hausfriedensbruchs, Widerstands und Körperverletzung 6 Wochen Gefängnis und 1 Woche Haft erhalten hatte, wurde als unbegründet verworfen.

Die Anklage gegen die Ehefrau Adam Keller in Baden wegen Beleidigung kam nicht zur Verhandlung.

Am 27. Januar verübte die in Dos wohnhafte 47 Jahre alte Christine Reiber geb. Nied aus Gönningen eine Majestätsbeleidigung. Sie wurde hierwegen heute zu 2 Monaten Gefängnis verurtheilt.

Δ Geschworenenliste für die Schwurgerichtssitzungen pro 2. Quartal 1900. 1. August Clever, Privatmann in Karlsruhe. 2. Karl Boos, Privatmann in Karlsruhe. 3. Dr. Ernst Böcher, Professor in Karlsruhe. 4. Fritz Loog, Kaufmann in Forstheim. 5. Carl Stierlin, Fabrikant in Rastatt. 6. Reinhard Hepp, Bijouteriefabrikant in Forstheim. 7. Leopold Weis, Kaufmann in Karlsruhe. 8. Friedrich Ammann, Kasser in Bretten. 9. Rudolf Molter, Kaufmann in Karlsruhe. 10. Philipp Möhr, Steinbauereister in Sulzfeld. 11. Friedrich Höpfer, Brauereidirektor und Stadtrat in Karlsruhe. 12. Otto Frison, Privatier in Baden. 13. Albert Reis, Fabrikant in Bruchsal. 14. Anton Beyer, Viegleibbesitzer in Dos. 15. Karl Julius Saade, Fabrikant in Forstheim. 16. Ludwig Denner, Bierbrauer in Bruchsal. 17. Carl Wipfler, Rentner in Karlsruhe. 18. Heinrich Höfner, Privatier in Langenbrücken. 19. Friedrich Kappler, Bürgermeister in Rastatt. 20. Paul Suchs, Fabrikant in Forstheim. 21. Albert Schrick, Privatmann in Karlsruhe. 22. Wilhelm Hüner, Fabrikant in Forstheim. 23. Johann Friede, Dieffenbacher, Rentner in Sulzfeld. 24. Gottlieb Wagner, Bürgermeister in Göttingen. 25. Gustav Nagel, Hofschmied in Karlsruhe. 26. Karl Wölter, Weinbändler in Karlsruhe. 27. Emil Schmidt, Holzhändler in Durlach. 28. Emil Walter, Raminfegermeister in Ettlingen. 29. Carl Dabel, Bürgermeister in Malsch. 30. Johann Traub, Maler in Karlsruhe.

Offene Stellen.

Beim Bezirksamt Freiburg auf 1. April eine Kanzleihilfsstelle, Jahresvergütung 900 M.

Erledigte Stellen für Militärärzte.

14. Armeekorps. (Nachdruck verboten.) Straßenvorsteher auf sofort nach Hoppetenzell (N. Stodach), Großherzog. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Konstantz. Einkommen jährlich 450 M.; nach Malschberg (N. Wiesloch), Großherzog. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Sinsheim. Einkommen jährlich 450 M.; nach Wiesenthal (N. Bruchsal), Großherzog. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Bruchsal. Einkommen jährlich 450 Mark. Die Bewerber müssen körperlich gesund, kräftig, in den auf die Unterhaltung der Straßen bezüglichen Handarbeiten bewandert, in der nächsten Umgebung des Distrikts ortsfest sein und im Dienstbezirk Wohnung nehmen. Anstellung auf Kündigung. Mit der Anstellung als Straßenvorsteher ist Anspruch auf Ruhegehalt oder dauernde Unterstützung nicht verbunden.

Auswärtige Todesfälle.

Baden. Hermann Lambrecht, Waisenrichter. — Gustav Philipp, Hofstadtwirth. Brekingen. Georg Michael Volk, 78 J. a. Freiburg. Fridolin Saumer, Hafner. — Karl Willmann, Privat. Crescentia Groman, Privat, 65 J. a. Offenburg. Franz Schmidt, Schuhmacher, 72 J. a. Paffenweiler. Rosmas Ketterer, Privatier, 70 J. a. Pfullendorf. Anton Zembrod, Kreutzschmied, 70 J. a. Waldwies. Sebastian Kramer, Adierwirth, 81 J. a. Waldkirch. Fried. Kammerer, Schuhmachermeister, 50 J. a.

Die herannahende Frühjahrszeit macht in den meisten Haushaltungen Neuanfassungen der verschiedensten Art erforderlich. Aber wie Manchem bereitet die Wahl der geeigneten Bezugsquelle nicht geringe Verlegenheit, und allen diesen dürfte die Mittheilung willkommen sein, daß soeben der Frühjahrs-Katalog des rühmlichst bekannten Versandgeschäftes Mehl & Co. in Leipzig-Blagowitz zur Ausgabe gelangt ist, der in Folge übersichtlicher Gruppierung der geführten Waarengattungen in Verbindung mit zahlreichen erläuternden Illustrationen die Auswahl ungemein erleichtert. Die Zusendung des Katalogs erfolgt unentgeltlich und portofrei.

deshalb auch nicht, daß ich kurz darauf wiederum auf diese epochemachende Erfindung durch einen Auffach des bekannten, jetzt auf Schloß St. Michael-Eppau wohnenden Dichters Bierbaum, in der Stuttgarter „Globe“ aufmerksam gemacht wurde, wodurch ich mich bewegen ließ, selbst der Sache näher zu treten und weitgehende physiologische Versuche anzustellen.

Vom chemischen Standpunkte aus läßt sich die Nicotinschädlichkeit der Wendl'schen Patent-Cigarren kurz dahin erklären, daß das Nicotin durch sachgemäße Präparation der Rohstoffe mit vegetabilischen Stoffen, in eine unlösliche Gerbsäure-Verbindung übergeführt wird. Das Nicotin wird dadurch überhaupt nur in der Form der gerbsäurigen Verbindung in den menschlichen Organismus eingeführt, wobei die, den Gerbstoff assistirenden Nebenpräparationsstoffe antitoxisch wirkend, eine physiologisch absolute Nicotinschädlichkeit gewährleisten. Von eminenter Wichtigkeit ist aber schließlich der Umstand, daß die „Patent-Cigarren“ keine schmerzhaften Herzklopfen und rasche Athmung erzeugen. Das bringt das Bergsteigen und der Sport ohnehin mit sich und weitere Stimulation dazu sollte deshalb thunlichst vermieden werden. 6774

Billiges Brot!!!

Das billigste Brod in Karlsruhe kauft man bei

Th. Bergdolt, Bäcker, Werderplatz Nr. 50.

1400 gr Halbwaisbrod 38 Pf. 700 " " 19 " 1400 " Schwarzbrot 32 " 700 " " 16 "

Bei Mehrabnahme beherzigt billiger. 6985.3.2

Neue Malta-Kartoffeln

per Pfd. 15 Pfg., bei 10 Pfd. & 14 Pfg., bei 25 Pfd. & 13 Pfg. empfiehlt 7006.2.2

Aug. Lösch Nachf., Gde Kaiser- und Adlerstraße. Prompter Versandt nach Auswärts.

Schinken, junge, gutgeräucherte, sowie feinste Salami

empfehlen 6883.2.2

Loopold Hemmer, Hofmeier, Karlsruhe Nr. 25.

200 Mark werden von einem Arbeiter in sicherer Stellung sofort aufzunehmen gesucht gegen guten Zins und monatliche Rückzahlung. Offert. unter Nr. 6966 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten. 2.2

Ein feines Kurz-, Woll- und Weißwaren-Geschäft in nur bester Lage in einer Stadt von ungefähr 4-14.000 Einwohnern wird zu kaufen gesucht. Offert. u. F. K. 3120 an Rudolf Mosse, Karlsruhe, erbeten. 6658.2.2

Mühle und Bäckerei zu verkaufen!

Eine Mahlmühle mit Milchmehlwagen und Bäckerei-Neubau, aller Art Stallungen, großer Scheuer, Hof, Hühnerhof, Garten, inmitten der Stadt gelegen, ist um annehmbaren Preis, weil der Eigentümer gekranket ist, zu verkaufen. Vermögen der Mühle und der Bäckerei ist das Auserwählte zu jedem anderen Geschäft geeignet. Anzahlung nach Vereinbarung. Briefliche Anfragen sind unter Nr. 6287 an die Expedition der 'Bad. Presse' zu richten. 3.3

Wasserkraft,

70 HP. bei mittl. und 40 HP. bei niederem Wasserstand, mit eigenem Kanal im oberen Kinzigthal (Baden), sehr günstig an der Sandstr., 2 Kilom. vom Bahnhofs gelegen, ist billig zu verkaufen. Gelände genügend zu jedem Betriebe vorhanden. Auskunft erteilt A. H., Kaiserstraße 13, Freiburg i. Br. 756.*

Pferdegeschirre.

6 Stück gebrauchte Fuhrgeschirre, 1 Paar gebrauchte Schlangenschirre sind billig zu verkaufen. 7004.2.2 L. Müller, Kaiserstraße 19.

Waschmaschine, eine große Badwanne und eine Sitzbadwanne

sind umzugs halber billig zu verkaufen. Zu erfragen 6944.2.2 17 Kajantenstraße 17.

Möbel,

für Brautleute passend: 2 Schiffschiffen, 2 Betten, 1 Sopha, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Nachtschiff, 1 Tisch, 6 Stühle, bereits neu, sind billig zu verkaufen. Kaiserstraße 19, Seitenbau, 2. Stock, rechts. 7006.2.2

Gehrockanzug

Ein gut erhaltener, schwarzer Gehrockanzug für einen schlanken Herrn mittl. Größe ist billig zu verkaufen. 6647.3.3 Bernhardstraße 19, 3. Stock.

1 Gepäckdreirad

erklafftes Fabrikat, billig zu verkaufen. 6783.3.4

Ludwig Karle, Telefon 624, Waldstr. 15.

Fahrrad

ist billig zu verkaufen. Näh. Mühlburg, Eisenbahnstr. 27.

Facade zu verkaufen.

Eine schöne Stein-Facade mit 2 Spitzgiebeln, Rolläden, sowie einer Türe mit Rolläden, ist baulicher Veränderung halber sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Jähringerstr. 25, im Laden. 6890.3.3

Stellen finden

1 tücht. Vorarbeiter für Betonansführungen gesucht. Bewerber müssen selbstständig nach Zeichnung arbeiten, und den Posten sofort antreten können. 1.81a

3 bis 4 tücht. Cementeure und Einschaler sind mitzubringen. Hoher Lohn. Schriftliche Offerten an Actien-Gesellschaft für Betonbau Diss & Co., Düsseldorf.

Stellen

für Kaufleute und techn. Beron. i. A. in großer Anzahl stets vacant. Kaufm. Stellen-Bureau, 6508 13 Adlerstraße 13 6.6 (Theilw. A. Nuffio).

In einem größeren Versicherungs-Bureau in Strassburg findet gewandter junger Kaufmann per 1. April er. Stelle für 1466a.2.2

Correspondenz und Casse.

Stellung von 2000 Mk. Caution und Belohnung guter Zeugnisse Verbindung Off. mit Angabe der Gehalts-Vorläufe beiderseits sub A. 782 Haasenst. in & Vogler, A.-G., Strassburg i. E.

Detailreisender,

nicht unter 25 Jahren, findet in meinem Manufaktur- und Modewaarengeschäft per sofort angenehme, dauernde Stellung bei hohem Gehalt. 1493a.2.2

Victor Kuckuk, Rastatt.

Mosaikboden- und Wandplattenleger

mit gelübte, selbstständige Arbeiter werden für längere Dauer gesucht. Zuschriften an 1465a.3.3

L. Aufschlager's Nachfolger

Rüchgen, Hebrstraße 4. 3.2

Kutscher,

der weissen kann und auch Gartenarbeit übernimmt, wird gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden unter A. F. 1511a bei der Exped. der 'Bad. Presse' 3.2

Sichere Existenz!

Für Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherung werden von einer ersten deutschen Gesellschaft, welche vorzüglich eingeführt ist,

zwei Beamte

für den Außendienst mit hohem Gehalt und Speise gesucht. Auch Nicht-Fachleute aus besseren Ständen können Berücksichtigung finden. Discretion wird zugesichert. Offerten unter N. 846 an Haasenst. in & Vogler, A.-G., Karlsruhe erbeten. 6917.3.3

Verkäufer

Stellung. Gute Zeugnisse und etwas Kenntnis erforderlich. Salair nach Vereinbarung. Cantine Karlsruhe-Rheinhafen.

Intelligenter

junger Mann aus guter Familie, schöne Handschrift, stenographisch, Schulbildung, als Bureaubeamter sofort gesucht. 3.2

Kellner!!!

Koch, Kellnerin, Bäckerbuben, Zimmermädchen empfohlen und placiert das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstr. 17, Karlsruhe. 3076*

Lehrstelle.

Für das hiesige Bureau einer allen deutschen Versicherungs-Gesellschaft wird zum Eintritt nach Ostern ein Lehrling aus guter Familie gesucht. Ein kleines, jährlich steigendes Gehalt wird von Anfang an vergütet und ist bei Bewährung Aussicht auf Lebensstellung mit späterer Pensionberechtigung vorhanden. 3.3

Lehrling

unter Zusicherung tüchtiger Ausbildung. Sofortige Gehaltsvergütung wird gewährt. Offerten sind unter Nr. 6861 an die Exped. der 'Bad. Presse' zu richten. 2.2

Bäderlehrling-Gesuch.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Brot- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten bei 6796.2.2

Ludwig Nagel, Brod- und Feinbäckerei, Leopoldstraße 18.

Mecher-Lehrling.

Ein kräftiger Junge, der Lust hat die Mecherei und Wärlerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Leopold Hemmer, Hofmeier, 6556 Karlsruhe 25. 2.2

Maer-Lehrling.

Sohn braver Eltern, welcher Lust hat, das Decorationsmalen zu erlernen, und im Zeichen nicht ungeschickt ist, kann bei sofortiger Vergütung eintreten bei Rohrer & Köhn, Decorationsmaler, Marktgrabenstraße 41.

Gärtnerlehrling.

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Gärtnerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen zu Ostern eintreten. Wilh. Halmüller, Kunst- u. Handlungsgärtnerei, 6281 4.2 Ettlingerstr. 69.

Lehrling.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Installation von Gas- und Wasserleitungen zu erlernen, kann eintreten. Gas- und Wasserleitungs-Geschäft Karl Fr. Müller, Amalien-Strasse Nr. 7.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Junge, welcher Lust hat, das Blecherei- und Installationsgeschäft zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern eintreten. Kost und Logis im Hause. 6835.3.2 August Henninger, Karlsruhe-Mühlburg, Rheinstraße 36a.

Stellen suchen

Suche für meinen Sohn, welcher seine Lehrtätigkeit als Conditor mit 3 Jahren bis 1. Mai beendet hat, eine passende Stelle als 2.2

Kochlehrling.

Offerten unter Nr. 1510a in der Exped. der 'Bad. Presse' abzugeben.

Zu vermieten.

Ludwigsplatz 40a, gegenüber dem Krosch, direkt am Markt, ist ein Laden mit 2 großen Schaufenstern, hinter dem Laden ein großes Zimmer, mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Auf Wunsch auch feüher! 4035*

Schwarzwald-Villa,

in einer herrlich gelegenen, sind 6 Zimmer ohne Möbel, mit Küche, Balkon, Bad, Garten, ganz oder geteilt zu vermieten. Offerten unter Nr. 4767 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Grünwinkel.

Ein möbliertes, im Garten gelegenes Zimmer ist zu vermieten. Offerten unter Nr. 6465 an die Exped. der 'Bad. Presse' erbeten. 12a

Läden zu vermieten.

Amalienstraße 25a, am Ludwigsplatz, hinter dem neuen Postgebäude, sind aufogleich oder später zu vermieten: 988*

Ein großer Laden mit Kantor, anschließend Magazinräumlichkeiten, Flächeninhalt 120 q-Mtr.

Ein Laden, 2 Schaufenster, mit anstößendem Zimmer und Küche.

Ein Laden, 2 Schaufenster, mit anstößendem Zimmer, Näheres beim Eigentümer Jos. Lorenz, Ludwigs-Platz Nr. 7, Karlsruhe.

Wohnung von 3 Zimmern,

Küche, Mansarde etc. in schöner Dörfchenlage, billig zu vermieten. Rudolfstr. 7, 3. St., r. 6819.2.2

hübsche Dreizimmer-Wohnung

sofort zu vermieten. Dasselbe zwei schön möbl. Zimmer einzeln oder zusammen auf 1. April zu vermieten. Rheinstraße 12, Mühlburg. 6909*

Neubau Humboldtstr.

sind Wohnungen von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres Gerwigstr. 43 II. 6587*

Dulacherallee 89 sind Wohnungen von 3 oder 4 Zimmern, mit Badzimmer u. Zuggehör, auf 1. April zu verm. Näh. 3. Stock. 6779.10.6

Gerwigstraße 27 sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 3 Zimmern mit reichlichem Zuggehör billig zu vermieten. 2876*

In dem Hause Köfenerstraße alte Nr. 88, neue Nr. 118 wird auf 1. April die 2. Stock-Wohnung mit 6 schönen Zimmern, Badzimmer, 2 Dachzimmern, 2 Kellern, Waschküche, Trockenständer und Trockenplatz frei. Es ist eine sehr schöne, angenehme Wohnung ohne vis-à-vis, mit Balkon, Parquetböden etc. 4145*

Kaiser-allee 85, im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zuggehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre. 8456

Förnerstraße 9, nächst der Kaiser-allee, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad und reichlich Zuggehör auf 1. Juli zu vermieten. 6601.2.2

Dasselbe eine Wohnung von 3 Zimmern und Zuggehör auf 1. April. Näheres daselbst im 4. Stock rechts. 5092*

Warenstraße 98 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zuggehör im 2. oder 3. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden. 6922*

Mansarde

mit 3 Stellenfenstern an eine einzelne, ruhige Person alsobald billig zu vermieten. Stefanstraße 57, 3. St. 4233

Zimmer

billig zu vermieten. 4233 Erbsingstr. 2, 2 Tr.

Quaderstraße 3 ist ein kleines, einfach möbliertes Parterre-Zimmer sofort zu vermieten. 6979

Leopoldstr. 8, 2. Stock, ist ein großes, schönes, unmobl. Zimmer an eine Dame zu vermieten. 6592.7.5

Reisingstraße 70, 4. St., ist hübsches, helles, gemütl. Zimmer mit 2 Fenstern zu vermieten. 6580.4.3

Schönenstraße 4a, 4. Stock, ist ein möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn sogleich od. auf 1. April zu vermieten. 6917.3.3

Sonntagstraße 1, 3. Stock (bei der Dörfchenstraße), ist ein hübsch möbliertes Zimmer in freier Lage zu vermieten. 5375.6.6

Werderplatz 87, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder auf 1. April zu vermieten. 7012.2.2

Zwei schön möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder auch später an einen besseren Herrn oder bessere Dame zu vermieten. Auf Wunsch wird auch das Wohnzimmer allein abgegeben. Näheres Marienstraße 47, 3. St. 6746.2.2

Werkstätten

von 50-100 qm, mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße Nr. 20. 8726*

Zu miethen gesucht

Wohnung gesucht, 3-4 Zimmer, 1 oder 2. Etage, mögl. Kaiserstraße oder nächste Umgebung. 2.2 Offerten unter L. 1475a zur Weiterbeförderung an d. Exped. der 'Bad. Presse' erbeten.

Confirmanden-Anzüge in Kamungarn, Cheviot, Buxkin etc. à 22.10, 22.14, 22.17.50, 22.20, 22.22.50, 22.27, 22.30. Garantirt solide Qualitäten, unübertroffen in Façon und Verarbeitung. Hervorragende Auswahl aller Weiten und Größen. Billigste, absolut feste Preise, an jedem Stück deutlich aufgedruckt. 6941 Kein Vorfordern. - Kein Handeln. Adolf Stein, Kaiserstraße 74, am Marktplatz, Spezial-Geschäft gediegener Herren- und Knaben-Kleider mit streng festen Verkaufspreisen.

Modelltißhler

Borarbeiter, der eine längere Praxis hinter sich und nur gute Zeugnisse aufweisen hat. 6759.2.2

Maschinenfabrik vorm. L. Nagel, Akt.-Ges., Karlsruhe-Mühlburg.

Büglerrinnen

tüchtige, finden dauernde Beschäftigung in der Waschanstalt von A. Pfütznern, Ruppurrerstr. 35. 6358*

Mädchen,

das etwas kochen kann, auf 1. April gesucht. Marg. Dung, Kaiserstr. 94.

Lehrlinge

und Lehrmädchen werden angenommen bei 1412a.6.6

Gebäude Hepp, Süßwarenfabrik, 6. u. 7. in gen. Anmeldungen Mittwoch u. Samstag von 12-1 Uhr Rheinstraße 76, 6. St.

Beamter gesucht,

der im Schiffwechsel gewandt, Offiz. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisse u. Lebenslauf unter N. 395 an Haasenst. in & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B. 6783.2.2

Diener,

der auch etwas vom Garten versteht, in ein herrschaftliches Haus zum 1. April gesucht. Baden-Baden, Stadelhofenstraße 1. 1512a.2.2

Tagelöhnergejud.

Ein städtisches Tiefbauamt finden Tagelöhner Beschäftigung. Persönliche Anmeldung hat beim Tiefbauamt (Kathaus 3. Stock, Zimmer Nr. 130, Eingang Jähringerstraße) zu erfolgen. 6868

Städtisches Tiefbauamt.

Gesucht

aufogleich, 1. April oder später tüchtige, junge Frau oder alleinstehende Person für guten Monatsdienst (Turlacher Meer) bei sehr guter Bezahlung. Näheres Fleischstraße 63, 3. Stock

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen für häusliche Hausarbeit findet bei gutem Lohn sofort Stellung. 6895.3.3 Cantine Karlsruher Rheinhafen.

Lehrling-Gesuch.

Für einen jungen Mann aus guter Familie, wird eine Lehrstelle an Ostern in meinem Manufakturwaaren-Engros-Geschäft frei. Kost und Logis im Hause. Selbstgeschriebene Offerten wollen man unter W. Nr. 1286a an die Exped. der 'Bad. Presse' richten.

Nur stündlichen Erlernung der Steindruckerei suche einen kräftigen Lehrling. 1683

Lehrling.

Junger Mann aus achtbarer Familie kann sofort oder zu Ostern gegen sofortige Bezahlung eintreten. Druckerei Lang, 6284.5.4 Marienstr. 15.

Amerik. Zahnarzt

Lehrling aus guter Familie. 2075* Dr. Kollmar's Nachf., Dr. of dent. surg., Aug. Kühling, Kaiserstraße 124a.

Ronditorlehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus achtbarer Familie wird unter günstigen Bedingungen als Lehrling aufgenommen. Näheres bei Solfonditor Bauer, Rindellplatz. 2688*

Geschäftsübergabe u. Empfehlung.

Meinen verehrten Kunden, Bekannten und Gönnern die ergebenste Anzeige, daß ich das seit 1860 hier bestehende und seit 10 Jahren von meinem Sohne Hermann geleitete

Herrenkleider- u. Maß-Geschäft

unterm Heutigen demselben übergeben habe.

Für das mir in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen verbindlichst dankend, bitte ich freundlichst, solches auch auf meinen Sohn übertragen zu wollen.

Karlsruhe-Mühlburg, im März 1900.

J. Vollrath Wwe.

Auf Vorstehendes höflichst bezugnehmend, halte ich mich meiner werthen Kundschaft unter Zusicherung reellster und aufmerksamster Bedienung mit dem Bestreben, nur Gutes und Solides zu leisten, bestens empfohlen.

Hermann Vollrath,
Rheinstraße 34 b.

BERLITZ SCHOOL

Kaiserstr. 161, 3 Tr., Eing. Mitterstr.

Sprach-Lehrinstitut

für Erwachsene

FRANZÖSISCH, ENGLISCH,

ITALIENISCH, RUSSISCH etc.

Nur Lehrer

der betreffenden

Nationalität.

Nähe an 100 Zweigstellen.

In den Vertikalen hört,

spricht und schreibt der Schüler,

selbst der Anfänger, nur die zu

erlernende Sprache. Probe-

lecton gratis. Einzel- und

Classenunterricht, für Herren

und Damen, am Tage und

Abends. Eintritt jederzeit

Prospecte gratis und franco.

Schwarze Knaben-

!! Fibel !!

für 6401.8.3

Confirmanden,

die neuesten Formen

M. 1.50 u. höher

offeriert

in denkbar größtem

Sortiment

J. Goldfarb

Hut-Bazar,

am Bahnhof.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft und Lit. Publikum zur gefl. Kenntnissnahme, daß ich mein

Putz-, Kurz-, Wollwaren- u. Geschäft

nach Waldstrasse 22, Schlossseite,

verlegt habe. Ich werde auch in meinem neuen Lokale die gleich guten, realen Waaren zu äußerst billig gestellten Konkurrenzpreisen zum Verlaufe bringen und habe ich besonders das

Putzgeschäft

in dem ich nur besseres Mittelgenre bis feinste Sachen führe, reichhaltiger ausgestattet. Da ich mit ersten Arbeitskräften versehen bin, kann ich hohe und moderne Garnierungen zusichern und den verwichensten Beschmactrichtungen Rechnung tragen.

Ihren geneigten ferneren Wohlwollen mich bestens empfohlen haltend, zeichnet

A. Häfner-Miller,

Waldstraße 22, Schlossseite.

5923.4.4

Achtung!

Geschäfts-Gründung und Empfehlung.

Einem titl. hiesigen und auswärtigen Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich mit dem Heutigen ein

groses Schuhwaaren-Geschäft

an der Ecke der Durlacher- und Brunnenstrasse eröffnen habe und bitte bei Bedarf mich beehren zu wollen.

Wilhelm Rothfuss,
Schuhmachermeister.

NB. Nach meine werthe Kundschaft, Freunde und Gönner darauf aufmerksam, daß ich meine Maß- und Reparaturwerkstätte beibehalte.

Ludwig Karle



in gebrauchten Maschinen.

Kinderwagen und Sportwagen

empfehle in reichhaltigster Auswahl in jeder Ausführung und nur gediegener Fabrikate.

Trotz des enormen Aufschlages der Rohmaterialien bin ich durch rechtzeitige Abschüsse in der angenehmen Lage, die alten billigen Preise beizubehalten, so lange mein großer Vorrath reicht.

Lade daher die werthen Käufer ergebenst ein, von dieser günstigen Gelegenheit Gebrauch zu machen.

Fr. Riffel, Großh. Hoflieferant,

Endwigsplatz 40 a und
Kaiserstraße 148, gegenüber dem Postgebäude.

Möbel und

Polsterwaaren

Durch Selbstfabrikation und nur direkte größere Kassa-Einkäufe mit wenig Spesen bin ich in der Lage zu bedeutend billigeren Preisen wie jede Konkurrenz zu verkaufen.

Reiner Auszug:

Vollständiges Bett von 70 M an

Haar-Matratzen von 40 " "

Bettstellen von 12 " "

Frans. Bettstellen von 25 " "

Wassermatratzen von 18 " "

Wassermatratzen, poliert, mit schönen Beschlägen und Wärmepolster von 45 " "

Nachtlische von 6 " "

Schränke, 1 thür. von 15 " "

Kamellatenschränke von 80 " "

Sopha-Tische von 15 " "

Sopha, in guter solider Arbeit von 85 " "

Gallerieschränke von 25 " "

Vertico, matt u. blank von 38 " "

20-30 vollständige Schlafzimmer-Einrichtungen für Hotels und Private stets auf Lager.

Ganze Anstalten werden besonders berücksichtigt. - Viele Referenzen über gelieferte Zimmer-Einrichtungen an Private und Hotels stehen zu Diensten. - Sämtliche Kassen- und Polstermöbel sind nur gute, sol. Arbeit.

Ansicht gerne gestattet.

Gustav Juckeland,
Durlacherstraße 1 u. 3.
Nach Uebereinkunft Teilzahlung gestattet. 2688.16.12

Reparaturen an

Nähmaschinen, Strickmaschinen und Fahrrädern

übernimmt zu mäßigen Preisen das älteste Geschäft dieser Branche am Plage

Georg Mappes,
vom. Ang. Mappes,
Karlsruhe, Hebelstraße 18.

Heirat. 380 reiche Damen und Herren wünschen Heirat. Prospekt umsonst. Journal Charlottentag 2.

Patriotische Assecuranz-Compagnie

Hamburg

gegründet 1820.

Grundkapital:

Mk. 2,400,000.—

Reserven:

Mk. 512,000.—

Nachdem uns seitens des Großherzoglichen Ministeriums des Innern die Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb der **Feuerbranche** im Großherzogthum Baden ertheilt worden ist, bringen wir zur öffentlichen Kenntniss, daß wir unsere Generalagentur dem

Herrn Ludwig Claar, Erbprinzenstraße Nr. 4 III,

welcher das Mandat für unsere Einbruchdiebstahl-, Unfall- und Haftpflichtversicherung seit einiger Zeit mit Erfolg inne hat, übertragen haben und bitten, sich in allen unsere Gesellschaft betreffenden Angelegenheiten an genannten Herrn wenden zu wollen.

Hamburg, im März 1900.

G. A. Holle, General-Direktor.

Höflichst bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung, halte ich mich zum Abschluß von **Feuer-, Einbruchdiebstahl-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherungen** bestens empfohlen und erkläre mich zu jeder Auskunft gerne bereit.

Ludwig Claar.

NB. Acquisiteure, Agenten und stille Vermittler finden für alle Branchen, auf Wunsch auch nur für eine derselben, jederzeit und allen Orten Badens gegen hohe Vergütung Anstellung.

Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse,

unterhalten

ein grosses Lager in allen

Ausstattungs-Artikeln.

Als besondere **Gelegenheit** empfehlen wir zur Zeit:

Einen Posten **Hausmacher Leinen**, 82 cm breit, das Meter **80 Pfg.**

Einen Posten **Graue Küchenhandtücher**, abgepasst, 42 x 110, d. Dtzd. **Mk. 4.25.**

Einen Posten **Weisse Drellhandtücher**, abgepasst, 48 x 110, d. Dtzd. **Mk. 5.75.**

Für Confirmanden

empfehle:

weiss wollene und seidene

Tücher,

Taschentücher,

Glacé-Handschuhe,

Unterröcke,

Kragen, Manschetten,

Cravatten,

Hosenträger.

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 153.

Zahn-Atelier

von 1866

Lina Owitz,

Kaiserstrasse 107.

Dr. J. Schanz & Co. Patente

Streng, reell, billig, sorgfältig.

An- und Verkauf von Erfindungen

Blüthen-Honig.

Hochfeine Laferlorte (esf. garant naturrein) die 10 Pfd. Dose fr. u. Nach f. 7 M. Garantie: kostenlose Zurücknahme.

Sanders'sche Bienenzüchterei,
1498a Wertte (Broo. Hann.), 30.2

Verkauf einer

Weinhandlung.

In einer kleinen Stadt Badens, Mittelrheintreis, ist ein neuerbautes Wohnhaus mit bestergerichtetem Keller, Lagerraum 100 bis 120 hl mit ca. 800 hl Feß und besten Weinvorräthen aus Gesundheitsrücksichten des Eigenthümers unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Dabei wird bemerkt, daß in der Stadt nur 2 Weinhandlungen, der Bestzer den Umsatz bisher allein beforat und jährlich einen Umsatz von 8-900 hl meistens an **Privat-**kundschaft abgesetzt hat und wird bei guter Behandlung der Abnehmer für einen jährlichen Reingewinn von 5-6000 Mk. garantirt. Das Geschäft kann noch erweitert werden. Auskunft unter F. 2 H. 100 k. an **Rudolf Mosse, Bremen.** 908a.65

Kleine Aneipe

mit Ertrag auf 1. April zu vergeben

Alle Brauerei Prink,
Gerrenstraße 4. 5463

Reise-Cheviot.

Unvergleichbar und elegant. 8 Mk. 2. Anzug für 12 Mk. Keine Schafwolle. Muster frei. Tuchhaus Bootzkes in Dären 5.

Garantirt 88% reines Schweinefett

per 70 Pfg., empfiehlt **Alger Fränkle, Viktorstr.**

Tafelobst!

versch. Sorten, per Str. M. 14.—

versendet **Karl Steinbach, Gondelsheim (Baden).**

Hypotheken, Credit, Kapital- und Darlehn-Suchende erhalten sofort geeignete Angebote **Wilhelm Hirsch, Mannheim.**

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.
Unsere Statutengemäße

Generalversammlung

findet am 29. ds. Mts., Abends 7/9 Uhr, im Saal III der Brauerei Schrempf statt, wozu wir unsere Mitglieder ergebenst einladen.
Anträge zur Generalversammlung wollen alsbald schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. 6249.2.2

Der Vorstand.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

am Mittwoch den 21. März 1900, Abends 7/9 Uhr, im Saale der Bier Jahreshzeiten.

Vortrag

des Herrn Dr. Jessen, Direktor am Kgl. Kunstgewerbe-Museum in Berlin über das Thema: „Der Kampf gegen den Schmutz im alten und neuen Kunstgewerbe“, erläutert durch Lichtbilder. 6999.3.1

Die verehr. Mitglieder, sowie sonstige Interessenten, insbesondere auch Damen, sind hiesu freundlichst eingeladen.
Der Vorstand: Götz.

Bekanntmachung.

Der verehrlichen hiesigen Einwohnerschaft und Umgegend gestatten wir uns ergebenst mitzuteilen, daß die hiesigen Schneidermeister und Inhaber von Garderobemagazinen sich genötigt sehen, in Folge Einführung eines einseitigen Lohnsatzes mit ihren Arbeitern, und außerdem durch den in jüngster Zeit erfolgten bedeutenden Aufschlag der Wollstoffe und Futterstoffen und dergl. eine angemessene Preisverhöhung für Garderobefunde eintreten zu lassen. 7032

Karlsruhe, den 15. März 1900.

Die Lohnkommission der Arbeitgeber.

J. U.: Franz Lersch.

Oeffentlicher Vortrag.

Montag den 19. März d. J., Abends 8 1/2 Uhr, wird Herr Dr. med. Lieberding aus Stuttgart im großen Saal des Vereinhauses, Adlerstraße 23, einen Vortrag halten über:

„Die Unstittlichkeit, ihre Folgen und ihre Heilung.“

Männer und junge Leute sind zu diesem wichtigen Thema, bei freiem Eintritt, herzlich eingeladen. 7089.2.1

Der

Posamenteriwaaren-Ausverkauf

im Konturje des Posamentiers Karl Keller Sohn, Hirschstraße Nr. 35 a (Ecke Sophienstraße) hier wird bis auf Weiteres, jeweils Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr fortgesetzt.

Der Konkursverwalter.

Carl Burger. 6880*

Laden-Waaren-Versteigerung

für Haushaltung, Installation und Badzwecke.
Montag, 19., und Dienstag, 20. März l. J., je Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Sofienstrasse 54, im Laden, wegen vollständiger Geschäftsaufgabe nachverzeichnete Waaren gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Hänge-, Tisch- und Nachtlampen, Kochgeschirr, Waschküchen, Toilette-Eimer, Waschküchlein, Wassertrüge, Kaffeemaschinen, Maschinen, Duschwannen, Gasheiz- und Gasbädern, Gas-Apparate, Milchkannen, Spülkäbel, Tabletes, Schmalzbüchsen, Eisenkörbe, Gewürzküsten, Brotbüchsen, Schäume, Schöpf- und Eßlöffel, Sabeln, Zuckerböden, Theebüchsen, Küchenlecke, Reib-eisen, Säber, Fischstiel, Bratpfannen, Krautobol, Fleisch-Maschinen, Spiritus- und Kaffeemaschinen, Vogelkäfige, Ofen-Vorätze, Briefkasten, Glasglöden, Glaschalen, Milchglas-Glöden, Seifenschalen, Waschküchlein, Deckel, Sturmlaternen, Rehrschäufeln, Kleiderhalter, Abstauber, Botanischbüchsen, Familienwaagen, Spucknapfe, Zinzenzeuge, Feinstreimer, Benzinleuchte, Wandbecken in Porzellan und Glas, Lyra, Glühbirnen, Sparbüchsen, Petroleumleuchte, Laternen, Verbindungshülse für Installation, Messing-Drehwaaren für Gas und Wasser, Brenner, Docht, Eglinder; ferner eine Ladeneinrichtung, bestehend in: Ladentisch und Schäfte, sowie noch verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber einladet. 6970.2.2

Karlsruhe, den 16. März 1900.

M. Wirsner.

Möbelfabrik H. F. Rothweiler

Karlsruhe, Amalienstraße 37,
empfiehlt ihr Lager einzelner Möbel, sowie kompletter Zimmer-Einrichtungen und ganzer

Aussteuern.

Anfertigung jeder Art Kasten- und Polster-möbel in vorzüglicher Holzart bei prompter Bedienung und billigst gestellten Preisen. 7059.3.1

Bei Einkäufen von Confirmanden-Geschenken

empfehle

mein grosses Lager in

Gold- u. Silberwaaren

zu bekannt billigsten Preisen und gebe bei Baarzahlung auf alle Waaren

10% Rabatt.

Altes Gold und Silber wird in Zahlung genommen.

H. Reudter, Juwelier,

Kaiserstrasse 203.

6617.8.2

Ausgeschlossen bei Gewährung von 10%, sind silb. Bestecke.

135
Kaiserstraße.

Versäumen

Sie den in einigen Tagen zu Ende gehenden

Ausverkauf

so sind Sie selbst schuld an Ihrem Nachtheil; es ist doch Verlust für Jeden, der vom sofortigen Einkauf keine Gebrauch macht.

Ich mache auf einen außer-gewöhnlich billigen Einkauf von

Emaile, Glas, Porzellan,
Büstenwaaren

aufmerksam. 5861.3.2

Haushalt-Bazar
Karlsruhe.

Möbelverkauf.

Neue und gebrauchte Möbel jeder Art werden zu billigem Preise verkauft. 4219*
Kaiser-allee 41.

Reparaturen

an Nähmaschinen, Fahrrädern, Messerputzmaschinen etc. werden prompt und billigst ausgeführt.

Peter Eberhardt, Mechaniker,
Amalienstr. 18. 4696*

Ankauf.

Gut getragene Herren- und Damen-Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel aller Art kauft fortwährend unter Be-zahlung höchster Preise 2745

M. David,
Karlgrabenstr. 17 u. 19.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei 481*

K. Epple, Tapezier,

Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.
NB. Ganze Ausstreuungen werden noch besonders berücksichtigt.

Zum Quartalswechsel empfehle ich das
Karlsruher Reinigungs-Institut

F. W. Miethe, Adlerstr. 9,
zur Uebernahme von Herrichten ganzer Wohnungen, insbesondere

Parquetböden

reinigen u. wischen (bohnrein), Fenster und Glasdächer reinigen und putzen, tannene Böden streichen u. lackieren etc.

Räumungs-Ausverkauf

mit 15 und 20% Rabatt.

Der Räumungs-Ausverkauf meines großen Waarenlagers, bestehend in:

Tuch und Buxkin, Damenkleiderstoffe,
Weiss- und Aussteuerwaren,

dauert nur noch

6 Tage

und ist dadurch Jedermann eine nicht wiederkehrende Gelegenheit geboten, seinen Bedarf zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen zu beden.

Albert Schaaf, Karlsruhe,

Schillerstraße 10,

en gros Versandtgeschäft en détail.

NB. Der Verkauf geschieht nur gegen Kasse.
Muster können während dieser Zeit nicht abgegeben werden.

Moderne Einrichtungen

im
Jugendstil

für Schlaf-, Wohn-, Herrenzimmer u. Salons,
nebst

passenden Polstermöbeln und Dekorationen.

Zugleich empfehle meine reichsortirten Lager polirter und gewichter Möbel aller Art, kompletter Zimmereinrichtungen und Aus-steuern, vollständiger Betten u. Polstermöbel, in nur besten Fabrikaten zu den billigsten Preisen bei anerkannt reellster Bedienung.

R. Dwerth, Kaiserstraße 97.

Eigene Schreinerei und Tapezierwerkstätte. 7078

Für ein großes Restaurant im Zen-trum einer großen Fabrik- u. Garnison-stadt im Elsaß wird ein tüchtiger, tau-tionsfähiger

Restaurateur

gesucht. Günstige Bedingungen. Auf Wunsch können auch Fremdenzimmer hiezu gemiethet werden.

Offerten mit Angabe der seitherigen Thätigkeit unter Chiffre W. 909 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 7000.2.2

Visitenkarten

werden rasch und billig angefertigt in der

Druckerei der „Bad. Presse“.

Patent-Bureau
KARLSRUHE
GALLEYER
INGENIEUR- u. ARCHITECTEN-AMT

Vom 15. April d. J. ab im eigenen Hause
Kriegstraße 77
sowie Telephonanschluss
in Karlsruhe u. Mannheim C2, 7.

Confir-

manden-Anzüge
in Bugsin,

Confir-

manden-Anzüge
in Cheviot,

Confir-

manden-Anzüge
in Kamungaru

in größter Auswahl,
staunendbillig,

von den einfachsten bis
zu den feinsten Quali-täten 7056

empfehlen

Ornstein

& Schwarz,

Ecke Kaiser- und
Kreuzstraße.

Kinderwagen,

neue Muster eingetroffen, empfiehlt
A. Jerg, Kaiserstraße Nr. 170.
Franco Versandt nach auswärts, man
verlange Preisliste. 1116.20.18

Die Hundehandlung

von Emil Rupp,
Hermannstraße 11,

empfiehlt sich im An- und Ver-kauf, übernimmt das Waschen, Scheeren und Couperen der Hunde. Zu verkaufen sind zwei Maitensänger, sehr wachsam und gut im Gang. 6954.2.2

Betheiligung od. Kauf.

Mit vorerh. ca. Mk. 25 000 wünscht sich ein tüchtiger, erfahren Kaufmann an nachweislich solidem und rentabeln Unternehmen zu betheiligen oder solches zu übernehmen. Gest. Offerten unter F. K. 4122 an Rudolf Mosse, Karlsruhe, erb. 6773.8.3
Verlangen Sie Preisliste über Geflügel aller Art, frische Trink- u. Kücheneier. 805a.80.5
Geflügelhof, Dreifach (Baden).

J. Ittmann.

Als ein Vergnügen
gilt es, meine grossen
Waaren- und Möbel-Vorräthe
in Augenschein zu nehmen

betrachten Sie

mein
Etablissement als eines der ersten Deutschlands in Betreff der Coulanz und Reellität; bei

einen Besuch

bei

meiner Lokalitäten werden Sie erstaunt sein, über die Fülle und Billigkeit aller erdenklichen Gegenstände und Gebrauchs-Artikel

aufmerksamster und prompter Bedienung sichere ich billigste Preise zu und werden in Folge abermaliger Ausdehnung meiner Fabrikation, bei Neueinrichtungen etc. ganz besondere Vortheile gewährt. Ich bitte deshalb um Besuch meiner Lokalitäten und stehe auf Anfragen gern mit Offerten sowie Zusendung meines umfangreichen Kataloges mit 1400 Abbildungen zu Diensten.

Gegründet 1877. 7042

J. Ittmann

Waaren- und Möbel-Haus I. Ranges

25 Amalienstr. 25.

Weiss & Kölsch

211 Kaiserstrasse 211

beehren sich mitzuthellen, dass in ihrer

Abtheilung für Confection

die

Frühjahrs-Neuheiten

in

Golf-Capes, Blousen,
Costüm-Röcken, Matinées
und Unterröcken

eingetroffen sind und bemerken, dass
Neu-Anfertigungen und Abänderungen
unter fachgemässer Leitung in kürze-
ster Frist Erledigung finden.

5989.4.2



Gas- und Wasserleitungs-Geschäft Karl Fr. Müller, Amalienstr. 7., Allein-Vertretung

der Schaller Herd- und Ofenfabrik — F. Kupperbusch & Söhne, A.-G., — weitans größte Kochherdfabrik Deutschlands.

Grösstes Lager von Herden

für Kohlenfeuerung, für Gasbrand, sowie für kombinierte
Feuerung von Kohle und Gas, in lackirt, emailirt und in
echter Majolika.

5858.2.2

Hotelherde, Aufkalttherde, Sabatöfen, Wärmeschranke.
Für sämtliche Fabrikate weitgehendste Garantie.

Auergewöhnliches Angebot!

So lange der Vorrath reicht:

Damen-Glace-Handschuhe,

schwarz, weiss und farbig,

mit 3 Knöpfen und 2 und 3 Druck-Knöpfen,
vorzügliches weiches Leder, elegante Ausföhrung.

Paar Mk. 1.10.

Damen-Dänisch-Lederhandschuhe,

farbig, mit 4 Perlmutternknöpfen,

Paar Mk. 1.45.

Kaufhaus

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

Privat-Entbindung.

Damen finden bei strengster Dis-
cretion gewissenhafteste Versorgung bei
Gen. Hebamme Mussler,
Sittlingen. Wörzheimerstr. 756.

Wer Geld jed. Höhe zu jed.
Zweck sof. sucht, verl. Prosp.,
ums. von „D. E. A.“, Berlin 55.

Tenno-Thee.

Feinste chinesische Mischung.

Verkaufsstellen:
H. Baumann, Kreuzstr. 10,
A. Buhlinger, Neue Kreuzstr. 22,
Fritz Klein, Raifestr. 15.

Goldgelben Thür. Handkäse

echte Dauerwaare
100 Stk. M. 3.20 | Post fr.
300 „ „ 9. — | u. Nachn.
Für Engros-Bezüge Preis M. 2.20
pro 100 St. ab Käferstr. 1072a.6.4
Hermann Fischer,
Nägelsstr. 5, Saugenstraße i. Thür.

7108